Andreas Fingernagel: Die Heiligenkreuzer Buchmalerei von den Anfängen bis in die Zeit 'um 1200' (Ungedruckte Dissertation).
Wien, 1985 Seite 139
Quelle:
Copyright:

formen weisen eindeutig auf den Zeichner, der auch die figürliche Initiale des Cod.n.19 (Fol.80) ausgeführt hat. Ansonsten zahlreiche Silhouetteninitialen in flüchtiger Aus = führung z.B. auf Foll. 1(A), 28(R), 90(Q), 100v(D), 108(N), 109(R).

Literatur: Gsell S. 184 f,, Walliser S. 19 schreibt die figür= lichen Initialen der Codices 19 und 256 irrtümlich zwei ver= schiedenen Zeichnern zu.